

Jedem Dorf seine eigene Postleitzahl

17 Gemeinden im Bezirk Schwaz haben keine eigene Postleitzahl. Das könnte ein Angebot der Post ändern. Die Meinungen dazu sind geteilt.

Von ANGELA DÄHLING

SCHWAZ. So manche Handybesitzer, die ohne Festnetzanschluss in der Zillertalgemeinde Bruck wohnen, scheinen verschollen. Das jedenfalls sagt der Blick ins Telefonbuch. Die Lösung: Man muss sie nicht unter Bruck, sondern unter Schlitters suchen. Der Grund: Bruck hat dieselbe Postleitzahl wie Schlitters, wo das Postamt steht.

In Gemeinden ohne Straßennamen und mit derselben Postleitzahl kommt es zudem bei Versandhauslieferungen zu Verwechslungen. Weiteres Manko: Ortsbezogene Massenpostsendungen sind nicht möglich.



Die 17 Gemeinden in der Übersicht.

Derzeitige Postleitzahlen		Mögliche Neue
	Weer	6114
	Buch bei Jenbach	6200
	Gallzein	6200
	Steinberg am Rofan	6212
	Bruck am Ziller	6262
	Fügenberg	6263
	Hart im Zillertal	6263
	Ried im Zillertal	6272
	Stumm	6272
	Stummerberg	6272

 Ja

 Nein

 Noch nicht entschieden

Uschl Musterfrau
Musterdorf



Herrn
Max Mustermann
Musterstraße 28
~~6272 Stumm~~
6275 Stumm

Derzeitige Postleitzahlen		Mögliche Neue
	Gerlosberg	6280
	Hainzenberg	6280
	Rohrberg	6280
	Zellberg	6280
	Ramsau im Zillertal	6283
	Schwendau	6283
	Brandberg	6290

zur Zeit zwei Postleitzahlen: die von Hippach und die von Mayrhofen.

Kosten befürchtet

Für die Schwendauer sind die touristisch bekannteren Namen der Nachbargemeinden jedoch der Grund, auf eine eigene Postleitzahl weiterhin zu verzichten. Auch Brandberg, Weer, Buch und Steinberg wollen keine Änderung. Man befürchtet Kosten und Verwirrung, die

eine Adressänderung z.B. für Firmen mit sich bringen könnte. „Ich wäre für eine Änderung, die Mehrheit im Gemeinderat aber nicht“, bedauert der Bucher BM Otto Mauracher. Sechs Gemeinden sind noch unentschlossen, darunter Ried und Gerlosberg. Hier überlegt man, gleichzeitig mit einer neuen Postleitzahl auch die Häuser neu zu nummerieren bzw. die Straßen mit Namen zu versehen.